

Protokoll
der gemeinsamen Sitzung des JSKTSA und des HBFUA -
GemAS/005/2022
am Dienstag, den 21.06.2022
im großen Sitzungssaal

Beginn: 17:38 Uhr

Ende: 19:22 Uhr

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Feststellung über die Gültigkeit des Protokolls der gem. Sitzung vom 22.03.2022
- 5 Benennung eines neuen Mitgliedes für den JSKTSAusschuss
- 6 Beschluß zum Verkauf des Alten Feuerwehrgebäudes (Kernstadt)
hier: Vorstellung von 3 Bewerbern
- 7 Ehemaliges Feuerwehrgerätehaus in Laubach
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.2022
- 8 Kinder und Jugendliche haben diesen Sommer freien Eintritt im Freibad
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 20.05.2022, eingeg. am 30.05.2022
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Vorsitzender Heiner Philippi und Frau Vorsitzende Sussmann eröffnen um 17.38 Uhr die gemeinsame Sitzung und begrüßen die Anwesenden der beiden Ausschüsse, die anwesenden Magistratsmitglieder, Vertreter der Presse und Gäste.

Herr Philippi übernimmt die Leitung der gemeinsamen Sitzung.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Philippi stellt für den Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss und für den Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss die Beschlussfähigkeiten mit jeweils 9 Mitgliedern fest.

3 Genehmigung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis JSKSTA:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1			1	9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0
								9

Die Tagesordnung wird einstimmig durch den Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss beschlossen.

Abstimmungsergebnis HBFUA:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1			1	9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0
								9

Der Tagesordnung wird einstimmig durch den Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss zugestimmt.

4 Feststellung über die Gültigkeit des Protokolls der gem. Sitzung vom 22.03.2022

Das Protokoll der gemeinsamen Sitzung des JSKSTA und HBFUA vom 22.03.2022 gilt als genehmigt, da keine Einwände dagegen erhoben wurden.

5 Benennung eines neuen Mitgliedes für den JSKSTAusschuss

Herr Wittek hat sein Stadtverordnetenmandat niedergelegt. Herr Klaus Rühl rückt nun den JSKSTA nach. Herr Philippi begrüßt als neues Mitglied der FW-Fraktion Herrn Klaus Rühl.

6 Beschluß zum Verkauf des Alten Feuerwehrgebäudes (Kernstadt) hier: Vorstellung von 3 Bewerbern

Herr Bürgermeister Meyer gibt eine kurze Erläuterung zu dem Ausschreibungs- und

Auswahlverfahren für den Verkauf der Liegenschaft „Alte Feuerwehrwache Laubach“. Es werden sich nun 3 Bewerber mit 3 verschiedenen Projekten vorstellen.

a) Firma Paulus GmbH

Herr Ludwig präsentiert die Visionen des Projektes „Seniorenresidenz am Schlosspark“ der Firma Paulus GmbH anhand einer PowerPoint-Präsentation, die dem Protokoll beigelegt ist.

An der Fragerunde beteiligen sich die Herrn Kempff, Kühn und Philippi.

Herr Philippi bedankt sich bei dem Team für die Vorstellung.

b) Firma Ritz-Gewürze Werner Rehmet

Herr Faskel erläutert die geplante Nutzung des jetzigen Gebäudes.

Nach der Vorstellung stellen die Herren Kühn, Rühl, Mohr und Dr. Häbel Fragen zu dem Projekt.

Herr Philippi bedankt sich bei Herrn Faskel für die Erläuterung der Nutzung des Feuerwehrhauses.

c) Firma Faustcatcher

Herr Schöfeld von der Firma Faustcatcher stellt sein „Brau-Konzept“ in einer PowerPoint-Präsentation in dem ehemaligen Feuerwehrhaus Laubach vor. Diese ist dem Protokoll beigelegt.

Den Fragen der Herren Kühn, Dr. Häbel, und Mohr stellt sich Herr Schöfeld.

Herr Philippi bedankt sich bei Herrn Schöfeld für die Präsentation des Projektes.

Als Stimmungsbild gibt es über die 3 vorgestellten Projektideen eine Aussprache, an der sich die Herren Rühl, Kempff, Teubner-Damster, Dr. Häbel, Kühn und Neuhäuser beteiligen.

Herr Meyer geht nochmals auf die Strategie des Magistrates ein. Für den Magistrat waren 3 Kriterien wichtig:

1. Schlüssiges Konzept muss vorhanden sein
2. Angebot über den Mindestkaufpreis muss vorliegen
3. Konzept wird vorrangig vor dem Kaufpreis bewertet

Von Seiten des Magistrats gibt es ein eindeutiges Votum für das „Brau-Konzept“ der Faustcatcher.

Herr Kühn stellt für die FW-Fraktion den Antrag, dass der Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss eine Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung für den Verkauf des Areals an die Faustcatcher abgibt.

Abstimmungsergebnis HBFUA:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1			1	9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0
								9

Die Empfehlung des HBFUA ist einstimmig für den Verkauf der Grundstücke an die Firma Faustcatcher.

**7 Ehemaliges Feuerwehrgerätehaus in Laubach
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.2022**

Herr Mohr teilt mit, dass bei dem Brauerei-Konzept die Forderungen des SPD-Antrages, wie z.B. Gemeinschaftsraum, erfüllt werden. Die SPD-Fraktion hat den Antrag der FW mitgetragen und eine einheitliche Abstimmung wurde erzielt. Herr Mohr zieht den SPD-Antrag, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 154/2022 aus diesem Grund zurück.

**8 Kinder und Jugendliche haben diesen Sommer freien Eintritt im Freibad
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 20.05.2022, eingeg. am 30.05.2022**

Herr Bürgermeister Meyer schlägt vor, dass die Altersbeschränkung von 0 bis 14 Jahre, analog dem Beschluss aus 2021, wieder geändert wird.

Herr Mohr verfasst daraufhin den Änderungsantrag zu dem SPD-Antrag, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 151/2022 dahingehend, dass die Altersbeschränkung von 16 auf 14 Jahre geändert wird und die Maßnahme für eine Schwimmbadsaison begrenzt wird.

Abstimmungsergebnis JSKTSA:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1			1	9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0
								9

Der Änderungsantrag zur Stadtverordneten-Drucksache Nr. 151/2022 ist einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis HBFUA:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1			1	9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0
								9

Der Änderungsantrag zur Stadtverordneten-Drucksache Nr. 151/2022 ist einstimmig beschlossen.

9 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Meyer teilt nachfolgende Punkte mit:

a) Ukraine-Flüchtlinge –Sachstand-

Im Jugendgästehaus sind derzeit rund 86 Personen beherbergt.

Ab Juli 2022 werden ca. 28 Geflüchtete in das ehemalige Hotel „Traube“ als weitere Unterkunftsmöglichkeit untergebracht werden. Es gibt auch durch den Landkreis Gießen die Überlegung für die Unterbringung im „alten Amtsgericht“. Hier ist der Landkreis jedoch noch zurückhaltend und es wird dann nur eine Regelung mit dem Betreiber unter Einhaltung von verschiedenen Auflagen geben.

b) Waldkindergarten Freienseen

Der Waldkindergarten in Freienseen, welcher durch das Oberhess. Diakoniezentrum betrieben wird, ist geschlossen. Grund hierfür ist u.a. der Rückgang der Anmeldezahlen für den Waldkindergarten Freienseen. Wegen der geringen Auslastung hat das Oberhess. Diakoniezentrum die Schließung empfohlen.

Derzeit sind bei der Ü-3-Betreuung noch Kapazitäten in den Kindertagesstätten frei. Jedoch fehlen die U-3-Plätze.

c) Projekt Backhaus Freienseen

Die Initiative Backhaus Freienseen möchte einen Container von der Notunterkunft (Waldkindergarten) für das Backhaus (Ver- und Entsorgung) nutzen.

d) Kultur- und Begegnungszentrum (Nahkauf)

Die Stadtverordnetenvorlage für den Ankauf der ehemaligen Nahkaufflächen war für die Gremienrunde nach der Sommerpause geplant. Die Verkäuferin ist nun auf einen geringeren Kaufpreis eingegangen und fordert nun einen sofortigen Kauf. Die Stadt ist nunmehr im Zugzwang, daher wird eine Stadtverordnetenvorlage für die Sitzung am 07.07.2022 vorgelegt. Für das Projekt „Kultur- und Begegnungszentrum“ gibt es derzeit noch kein Konzept und keine Kostenkalkulation.

Herr Meyer teilt die dafür anberaumten Sondertermine mit:

1. Montag, 27.06.2022 – Ortsbegehung
2. Montag, 04.07.2022 – Sondersitzung HBFUA

10 Anfragen

Von Seiten der Mitglieder der beiden Ausschüsse gibt es keine Anfragen.

(Heinrich Philippi)
Vorsitzender

(Angela Ruppel)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste
der gemeinsamen Sitzung des JSKSTA und des HBFUA
am 21.06.2022

CDU-Fraktion

Stadtverordneten	Bernklau, Hans-Georg	_____
Stadtverordneten	Maikranz, Siegbert	_____
Stadtverordnete	Nebeling, Selin	_____

SPD-Fraktion

Stadtverordneten	Mohr, Harald	_____
Stadtverordneten	Schmulbach, Leon	_____

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete	Schmulbach, Kirsten	_____
Stadtverordneten	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____

FDP-Fraktion

Stadtverordneten	Kempff, Florian Ferdinand, Dipl.Jur.	_____
------------------	--------------------------------------	-------

FW-Fraktion

Stadtverordneten	Häbel, Ulf-Roland, Dr.	_____
Stadtverordneten	Kühn, Joachim Michael	_____
Stadtverordneten	Neuhäuser, Josef	_____
Stadtverordneten	Philippi, Heinrich	_____
Stadtverordneten	Rühl, Klaus	_____
Stadtverordnete	Sussmann, Anne	_____

Magistrat

Bürgermeister	Meyer, Matthias	_____
1. Stadtrat	Ruppel, Björn Erik	_____
Stadträtin	Schmahl, Christiane, Dr.	_____
Stadtrat	Schulz, Wolf-Dieter, Dr. rer.nat	_____
Stadtrat	Vohla, Wolfgang	_____

Schriftführer/in

Verwaltungsangestellte Ruppel, Angela

Verwaltung

Technischer Oberamtsrat Bouda, Martin

entschuldigt fehlt

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Dietz, Milena
Stadtverordneten Jünger, Karsten

SPD-Fraktion

Stadtverordnete Bienefeld, Sibylle
Stadtverordneten Neuß, Klaus-Jürgen
Stadtverordneten Röschen, Hartmut
Stadtverordnete Schönhals, Ilona

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordneten Wenig, Andreas

FDP-Fraktion

Stadtverordneten Loth, Timo-Christian

FW-Fraktion

Stadtverordneten Frank, Jonas, M.A.

Freie Bürgerliste Laubach

Stadtverordneten Hofmann, Dirk-Michael
Stadtverordneten Schmidt, Ralf

Magistrat

Stadtrat	Baumgartner, Wolfgang	_____
Stadträtin	Hanak, Isolde	_____
Stadtrat	Morgenstern, Marco	_____
Stadträtin	Rahn, Inge Marlies	_____
Stadtrat	Sussmann, Michael	_____
Stadträtin	Wagner, Evelyn	_____

Verwaltung

Oberamtsrat	Stuff, Andreas	_____
-------------	----------------	-------